

# Schlüsselspiel um den Klassenerhalt

**Herrsching** – „Das ist ein Schlüsselspiel“, sagt Matthias Krehl vor dem Kellerduell am Samstag (13.30 Uhr) bei der HSG Würm-Mitte II. Der Trainer der Herrschinger Handball-Reserve rechnet fest mit einem Sieg, damit sein Team den Rivalen um den Klassenerhalt in der Tabelle abschütteln kann. Nach fünf Spieltagen weisen die beiden Kontrahenten eine Bilanz von 2:8 Punkten auf.

„Wir freuen uns darauf, dass wir einen Schritt hinten rausmachen können“, sagt Krehl. Er hofft, dass sein Ensemble am Ende die Oberhand behält. Es dürfte jedoch eine sehr enge Kiste werden. Beide Teams verbindet nicht nur derselbe Punktstand, auch in Sachen Tore schreiben sie fast identische Zahlen. Mit 127 Toren und 145 Gegentreffern hat der

TSV jeweils einen Treffer mehr erzielt beziehungsweise weniger kassiert als die HSG. Insofern werden Wille und Einstellung eine große Rolle spielen, wer sich am Ende durchsetzt.

Der Herrschinger Coach muss gegen die zweite Garnitur von Würm-Mitte weiterhin auf Daniel Melichar-Reich verzichten, der wegen einer Rot-Sperre noch eine Begegnung zum Zuschauen verurteilt ist. Nicht einsatzfähig sind der verletzte Dominik Wagner und Andreas Meyer, der beruflich verhindert ist. Aus der ersten Mannschaft, die am Samstagabend in Kempten antritt, kann Krehl kaum Unterstützung erwarten. Immerhin sind die eigenen A-Junioren spielfrei und können die Lücken schließen.